



Inhalt:

1. Gruppierung der Wissenslandkarten
2. Im Brennpunkt
 - a) SPD-Parteitag beschließt Tempolimit auf Autobahnen
 - b) BMU-Studie zu Maßnahmen des Klimaschutzes
 - c) EU-Grünbuch zum Stadtverkehr veröffentlicht
 - d) Bundesverwaltungsgericht entscheidet zu Feinstaub
3. Neue und aktualisierte Inhalte im FIS
 - a) Qualitätsindikatoren des öffentlichen Verkehrs
 - b) Wettbewerb und Wirtschaft in der Luftfahrt
 - c) Auswirkungen größerer Transportgefäße – Lastzugkombinationen
 - d) Industriepolitischer Nutzen der Verkehrsinfrastruktur

Sehr geehrte Nutzerinnen und Nutzer des FIS,

wir möchten Sie herzlich zur 34. Ausgabe des Newsletters zum Forschungs-Informationssystem (FIS), gefördert durch das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS), begrüßen. Unser Newsletter informiert Sie monatlich über aktuelle Hinweise, technische Neuerungen, erweiterte Bedienfunktionen und Termine rund um das FIS. Mit jeder Ausgabe des Newsletters stellen wir Ihnen neu in das FIS aufgenommene oder grundlegend überarbeitete Themenbereiche vor, um Sie bezüglich der inhaltlichen Entwicklung des Systems auf dem Laufenden zu halten.

Das FIS erreichen Sie über das Internet unter <http://www.forschungsinformationssystem.de>. Dort haben Sie auch die Möglichkeit, Anregungen oder Kritik zum Gesamtsystem wie auch zu Einzelbereichen des FIS über die Kommentarfunktion an uns zu richten.

An dieser Stelle möchten wir Sie zudem um Ihre Mitwirkung bei unserer Online-Befragung zum FIS bitten: <https://www.iww.uni-karlsruhe.de/projekte/FIS/userSurvey/>. Das Beantworten der wenigen Fragen beansprucht etwa 5 bis 10 Minuten Ihrer Zeit. Ihre Rückmeldung hilft uns und allen mit der inhaltlichen Bearbeitung betrauten Forschungseinrichtungen, das FIS noch stärker an Ihren Wünschen und Bedürfnissen zu orientieren. Unser Dank gilt allen FIS-Nutzern, die bisher an der Umfrage teilgenommen haben.

Eine angenehme Lektüre des Newsletters und erfolgreiche Recherchen im FIS wünscht Ihnen

Ihr FIS-Projektteam



1. Gruppierung der Wissenslandkarten

Wie Sie wahrscheinlich schon bemerkt haben, hat sich das Erscheinungsbild des FIS etwas geändert. Die Liste der Wissenslandkarten, welche sich beim Klick auf ein Thema in der „Suche über Wissenslandkarten“ öffnet, ist jetzt deutlicher in drei Rubriken gegliedert:

- Thema im Überblick: Wissenslandkarten zum Gesamtthema oder zu zentralen Aspekten,
- Spezifische Themen: Wissenslandkarten zu Einzelfragen des Themenbereichs,
- Übergreifende Themen: Einordnung des Themas in einen weiteren Kontext.

Die neue explizite Benennung der Rubriken soll Ihnen die Orientierung innerhalb der mittlerweile großen Zahl an Wissenslandkarten erleichtern. Die Einordnung der Wissenslandkarten ist noch nicht vollständig abgeschlossen. Falls Sie hierzu Wünsche, Vorschläge oder Kritik haben, zögern Sie bitte nicht diese zu äußern.

2. Im Brennpunkt

Ab dieser Ausgabe stellen wir Ihnen auch hier die Themen vor, die wir in den vergangenen Wochen in die Rubrik „Im Brennpunkt“ auf der Einstiegsseite zum FIS eingestellt haben. Bei den Themen „Im Brennpunkt“ werden aktuelle Entwicklungen aus Politik und Wirtschaft kurz beschrieben und es wird auf vertiefende Darstellungen im FIS verwiesen.

a) SPD-Parteitag beschließt Tempolimit auf Autobahnen

Die Diskussion um ein generelles Tempolimit auf Bundesautobahnen, wie auf dem jüngsten Parteitag der SPD beschlossen, hat Tradition. Verfolgt werden hierdurch Umwelt- und Sicherheitsziele. Die bereits durchgeführten Studien hierzu sind im FIS hinterlegt:

<http://www.forschungsinformationssystem.de/?171590>

b) BMU-Studie zu Maßnahmen des Klimaschutzes

Am 31.10.2007 präsentierte Bundesumweltminister Gabriel die Zwischenergebnisse einer aktuellen Studie zur Klimapolitik. Wesentlicher Beitrag des Verkehrsbereichs ist der geplante Flottengrenzwert von 120g CO₂/km für PKW. Weitergehende Optionen wie der Emissionshandel werden ausgespart. Hierzu finden sich im FIS aktuelle Informationen und Hintergründe:

<http://www.forschungsinformationssystem.de/?53315>

c) EU-Grünbuch zum Stadtverkehr veröffentlicht

Am 25. September 2007 hat die Europäische Kommission nach einer öffentlichen Konsultation das Grünbuch „Hin zu einer neuen Kultur der Mobilität in der Stadt“ veröffentlicht. Eine breitere Darstellung des Stadtverkehrs, der Stadtentwicklung und Mobilität finden Sie in der Wissenslandkarte „Stadtverkehr“ im FIS.

<http://www.forschungsinformationssystem.de/?27030>



d) Bundesverwaltungsgericht entscheidet bezüglich Feinstaub

Am 27. September 2007 verpflichtete das Verwaltungsgericht Leipzig die Stadt München zur Durchführung von Maßnahmen gegen die Feinstaubbelastung. Damit können Bürger nun das Recht auf saubere Luft einklagen. Einen umfassenden Überblick über die vom Straßenverkehr verursachte Feinstaubbelastung halten wir für Sie im FIS bereit:

<http://www.forschungsinformationssystem.de/?153242>

3. Neue und aktualisierte Inhalte im FIS

In dieser Ausgabe möchten wir Sie auf folgende neue oder grundlegend überarbeitete Themen im FIS hinweisen. Aktuelle Informationen über neue Wissenslandkarten finden Sie stets in der Rubrik „Neu und aktualisiert“ auf der Einstiegsseite zum FIS.

a) Qualitätsindikatoren des öffentlichen Verkehrs

Die Umweltwirkungen des Verkehrs treten zunehmend ins öffentliche Interesse, ebenso wird aber auch sein Beitrag für das gesellschaftliche Leben sowie für die Wirtschaft und die regionale Entwicklung anerkannt. Entsprechend komplex stellen sich die Qualität der Verkehrssysteme und die Wirkung verkehrspolitischer Eingriffe auf diese dar.

In der Wissenslandkarte „Qualitätsindikatoren im ÖV“ wird der Teilbereich der öffentlichen Verkehrssysteme hinsichtlich verschiedenster Kriterien, wie Verfügbarkeit, Reiseverlauf, Sicherheits- und Umweltfragen, dargestellt. Die Wissenslandkarte „Qualitätsindikatoren im Verkehr“ wurde vom Fachgebiet Verkehrssysteme und Verkehrsplanung des [Instituts für Verkehrs-wesen](#) der Universität Kassel erstellt. Sie ist im FIS zu finden unter:

<http://www.forschungsinformationssystem.de/?237320>

b) Wettbewerb und Wirtschaft in der Luftfahrt

Trotz enormer Wachstumsraten im Luftverkehr gelingt es nur wenigen Fluggesellschaften, dauerhaft Gewinne zu erwirtschaften. Hierfür sind sowohl externe Entwicklungen als auch der Wettbewerb in der Branche verantwortlich. Neben der reinen Verkehrsdienstleistung sichert der Luftverkehr aber auch Arbeitsplätze an den Flughäfen und gilt als Technologieinnovator.

Die Wissenslandkarte „Wettbewerb und Wirtschaft in der Luftfahrt“ und die Teilkarten „Luftverkehrsmarkt“, „Europäische Luftfahrtindustrie“ und „Kooperationen in der Luftfahrt“ wurden jetzt durch das [Institut für Luft und Raumfahrt](#) der TU Berlin aktualisiert und teilweise erweitert. Sie finden die Wissenslandkarte im FIS unter:

<http://www.forschungsinformationssystem.de/?113386>

c) Auswirkungen größerer Transportgefäße – Lastzugkombinationen

Nach umstrittenen Modellversuchen und kontroversen Diskussionen auf nationaler und europäischer Ebene verständigten sich die Verkehrsminister im Oktober 2007 vorläufig gegen die generelle Zulassung von „Gigalinern“ sowie gegen weitere Modellversuche. Eine definitive Entscheidung seitens der EU steht für kommenden Sommer 2008 an.



Mit Gigalineren sollen bis zu 50 % mehr Güter mit einem Fahrzeug befördert werden können, was nach Einschätzung der Befürworter Straßen und Umwelt entlastet. Gegner befürchten hingegen massive Transportverlagerungen von der Schiene auf die Straße und verweisen auf Probleme bei der Verkehrssicherheit und der Tragfähigkeit von Brücken.

Die Wissenslandkarte „Auswirkungen größerer Transportgefäße - Lastzugkombinationen ("Gigaliner"/EuroCombi)“ zeigt bisherige deutsche und ausländische Modellversuche auf, erläutert die rechtlichen Grundlagen, stellt die Fahrzeugkonzepte vor und diskutiert die möglichen Auswirkungen ihrer generellen Zulassung. Die Wissenslandkarte wurde durch das [Fachgebiet für Verkehrswesen und Verkehrsbau](#) der Universität Duisburg-Essen im April 2007 erstellt und kontinuierlich erweitert und aktualisiert. Sie finden diese im FIS unter:

<http://www.forschungsinformationssystem.de/?221041>

d) Industriepolitische Nutzen der Verkehrsinfrastruktur

Der industriepolitische Nutzen steigert die volkswirtschaftliche Effizienz eines infrastrukturellen oder technologischen Projektes. Die Nutzen werden vergrößert bzw. die Kosten werden gesenkt. Insofern können die industriepolitischen Nutzen im Rahmen von Nutzen-Kosten-Analysen berücksichtigt werden, in denen sie das Nutzen-Kosten-Verhältnis steigern. Die Berücksichtigung industriepolitischer Nutzen ist eine notwendige Ergänzung von Wirtschaftlichkeitsrechnungen für Projekte der Verkehrsinfrastruktur und der Verkehrstechnologie.

Die Wissenslandkarte „Industriepolitische Nutzen der Verkehrsinfrastruktur“ quantifiziert diesen Nutzen für die Verkehrsinfrastruktur und die ausgewählten, mit der Verkehrsinfrastruktur im Zusammenhang stehenden technologischen Projekte. Sie wurde im April 2007 vom [Institut für Verkehrswissenschaft](#) an der Universität zu Köln erstellt.

<http://www.forschungsinformationssystem.de/?221634>

Der nächste Newsletter erscheint voraussichtlich Mitte Dezember 2007. Wenn Sie Ideen und Wünsche zum Inhalt und zur Gestaltung dieses Newsletters haben, freuen wir uns auf Ihre Nachricht. Ebenso stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung bei Fragen und Anregungen zum FIS selbst. Zögern Sie nicht, uns direkt zu kontaktieren!

Claus Doll
E-Mail: claus.doll@isi.fraunhofer.de
Tel.: 0721 6809-354

Lars Wessels
E-Mail: lars.wessels@kit.edu
Tel.: 0721 608-4780

Hinweis:

Alle Ausgaben dieses Newsletters werden im FIS unter der Rubrik „[Über FIS](#)“ archiviert.

Sie können diesen Newsletter-Service jederzeit abbestellen unter:

<http://www.iww.uni-karlsruhe.de/verteiler/cmd/listinfo/fis-newsletter>